

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 07.09.2023
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:43 Uhr
Ort, Raum: Feuerwehrgerätehaus, Sanderstr. 63, 49413 Dinklage

Anwesend:

Allg. Vertreter des Bürgermeisters

Herr Christoph Bornhorst

Verwaltung

Herr Alfons Echtermann

Herr Sven Friedrich

Frau Anne Miosga

Protokollant/in

Frau Heidi Bellersen

ordentliches Mitglied

Herr Robert Blömer CDU

Frau Nicole Bramlage CDU

anwesend bis 19:24
Uhr

Herr Ludger Burhorst SPD

Herr Steffen Lampe BFD

Frau Mirja Morthorst Grüne

Herr Nils Rübke-Stadtsholte CDU

Frau Tanja Ruhe CDU

Frau Birgit Sandmann SPD

Herr Wulf Schwarte CDU

stellv. Ausschuss Vorsitzende/r

Frau Sigrid Seelhorst CDU

ordentliches Mitglied

Herr Andreas Windhaus CDU

stimmberechtigtes Mitglied

Herr Stefan Fiebig

Herr Lars Thöle

Abwesend:

Bürgermeister

Herr Carl Heinz Putthoff

Ausschussvorsitzende/r

Herr Tim Julian Dorniak CDU

ordentliches Mitglied

Frau Claudia Bausen BFD

Herr André Hälker CDU

Frau Susanne Witteriede SPD

beratendes Mitglied

Frau Rama Malo Hassan SKSD

stimmberechtigtes Mitglied

Herr Klaus Hünteler

Frau Christine Stottmann

Tagesordnung:

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2** Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Digitalisierung vom 09.03.2023
- 3** Sachstandsbericht Sanierung Sporthalle KvG und Laufbahn Jahnstadion
- 4** Sprachfördermaßnahmen Schuljahr 2023/2024 mit Vortrag Verein Pro Jugend
Vorlage: DS-19-0290
- 5** Schulsozialarbeit in den Dinklager Grundschulen
Vorlage: DS-19-0295
- 6** Geplante bauliche Maßnahmen und Anschaffungen im HH-Jahr 2024
 - 6.1** a) Grundschule Höner Mark
Vorlage: DS-19-0291
 - 6.2** b) Grundschule Kardinal-von-Galen
Vorlage: DS-19-0292
 - 6.3** c) Oberschule
Vorlage: DS-19-0293
- 7** Bericht zu den Schülerzahlen und eingerichteten Klassen an den Schulen zum Schuljahresbeginn 2023/2024
Vorlage: DS-19-0294
- 8** Nachträglicher Erwerb des Haupt- bzw. Realschulabschlusses Dinklager Jugendlicher; Bezuschussung der Kreisvolkshochschule Vechta e.V. für das Schuljahr 2023/2024
Vorlage: DS-19-0296
- 9** Kulturetat für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: DS-19-0298
- 10** Antrag des Bürger- und Kulturring Stadt Dinklage und der Musikschule Romberg auf Bezuschussung des geplanten Musiksommers 2024
Vorlage: DS-19-0299
- 11** Mitteilungen

12 Anfragen und Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Stellv. Ausschussvorsitzende Seelhorst eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Digitalisierung um 18:00 Uhr. Sie begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, Herrn Kamlage und Frau Steinke vom Verein Pro Jugend und die Presse. Sodann stellt sie die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

zu 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Digitalisierung vom 09.03.2023

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Digitalisierung vom 09.03.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 3 Enthaltungen

zu 3 Sachstandsbericht Sanierung Sporthalle KvG und Laufbahn Jahnstadion

Amtsleiterin Miosga trägt anhand der anliegenden Powerpoint-Präsentation zum Sanierungssachstand der Laufbahn im Jahnstadion aus. Sie teilt mit, dass die Weiterverwendung der abgefahrenen Schlacke noch nicht abschließend geklärt sei.

Mitglied Schwarte fragt an, ob für die Abschlusschicht weitere Kosten eingeplant werden müssen, was von Amtsleiterin Miosga verneint wird.

Auf Nachfrage von Mitglied Ruhe, wann mit der Fertigstellung der Laufbahn zu rechnen sei, teilt Amtsleiterin Miosga mit, dass hiermit im Mai 2024 zu rechnen sei.

Amtsleiterin Miosga übergibt das Wort an Bauingenieur Friedrich, der zum Sanierungssachstand der Sporthalle KvG anhand der anliegenden Powerpoint-Präsentation vorträgt.

**zu 4 Sprachfördermaßnahmen Schuljahr 2023/2024 mit Vortrag Verein Pro Jugend
Vorlage: DS-19-0290**

Hauptamtsleiter Echtermann teilt mit, dass der Verein „Pro Jugend“ einen Antrag auf Erhöhung der Sprachfördermaßnahmen gestellt habe und führt anhand der Drucksache zum Finanzierungsbedarf aus.

Sodann übergibt der das Wort an Jugendpfleger Kamlage, der mitteilt, dass der Antrag auf Sprachförderung in Kooperation mit der Oberschule Dinklage gestellt wurde. Ergänzend führt Schulleiter Fiebig zu der aktuellen Situation bezüglich Sprachförderung an der Oberschule aus. Er merkt an, dass die Zusammenarbeit mit dem Verein „Pro Jugend“ sehr wichtig sei und es gut zusammengearbeitet werde. Jugendpfleger Kamlage merkt an, dass die Arbeit von Pro Jugend alternativ von eigenem Personal der Stadt übernommen werden müsste, was erhebliche Mehrkosten bedeuten würde.

Mitglied Ruhe merkt an, dass Sprachförderung in Grund- und Oberschulen sehr wichtig sei, da die Sprachförderung an Berufsschulen nicht stattfindet.

Hauptamtsleiter Echtermann teilt ergänzend mit, dass gerade im Hinblick auf die „niederschweligen Angebote“ die Zusammenarbeit insbesondere mit dem Verein Pro Jugend sehr gut laufe und dieses lobend vom Landkreis erwähnt wurde.

Mitglied Morthorst unterstützt die Förderung sehr, auch um vorhandenes Potential nicht verloren gehen zu lassen. Sie merkt an, dass nicht nur eine Nationalität unterstützt werden dürfe.

Mitglied Windhaus zeigt sich erfreut über das Lob des Landkreises. Er merkt an, dass die Förderung seitens des Landkreises erhöht werden sollte. Dieses solle der Bürgermeister ansprechen.

Beschlussvorschlag:

- a) Für die allgemeine Sprachförderung an der Oberschule werden 1.000,00 Euro Eigenmittel der Stadt Dinklage zur Verfügung gestellt.
Für Maßnahmen der sog. „Niederschweligen Angebote“ werden Kofinanzierungsmittel in Höhe von 6.350,00 Euro bereitgestellt.
- b) Aufgrund des Antrages des Vereins „Pro Jugend Dinklage e.V.“ werden zusätzliche Mittel in Höhe von 45.500,00 Euro für weitere außerschulische Sprachfördermaßnahmen bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

- a) Einstimmig
- b) Einstimmig

Schulleiter Fiebig bedankt sich beim Ausschuss für das Abstimmungsergebnis.

zu 5 Schulsozialarbeit in den Dinklager Grundschulen Vorlage: DS-19-0295

Hauptamtsleiter Echtermann teilt mit, dass beim Verein „Pro Jugend“ eine Schulsozialarbeiterin beschäftigt werde und begrüßt Frau Steinke.

Frau Steinke bedankt sich für die Einladung und führt zu ihren unterschiedlichen Arbeitsfeldern und Projekten aus. Sie teilt mit, dass sie durch ihre Mitarbeit im Hort eng mit den Schulen vernetzt sei und somit den Eltern viele Möglichkeiten angeboten werden können.

Beschlussvorschlag:

Für die weitere Finanzierung der Schulsozialarbeit an der Grundschule Kardinal-von-Galen wird im Haushalt 2024 ein Betrag in Höhe von 20.000,00 € eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 6 Geplante bauliche Maßnahmen und Anschaffungen im HH-Jahr 2024

zu 6.1 a) Grundschule Höner Mark

Vorlage: DS-19-0291

Hauptamtsleiter Echtermann und Bauingenieur Friedrich führen anhand der Drucksache zu den geplanten baulichen Maßnahmen und den Anschaffungen an der Grundschule Höner Mark für das HH-Jahr 2024 aus.

Beschlussvorschlag:

Entsprechende Haushaltsmittel sollen im Haushalt 2024 eingeplant werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 6.2 b) Grundschule Kardinal-von-Galen
Vorlage: DS-19-0292**

Hauptamtsleiter Echtermann und Bauingenieur Friedrich führen anhand der Drucksache zu den geplanten baulichen Maßnahmen und den Anschaffungen an der Grundschule Kardinal-von-Galen für das HH-Jahr 2024 aus.

Beschlussvorschlag:

Entsprechende Haushaltsmittel sollen im Haushalt 2024 eingeplant werden

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 6.3 c) Oberschule
Vorlage: DS-19-0293**

Hauptamtsleiter Echtermann und Bauingenieur Friedrich führen anhand der Drucksache zu den geplanten baulichen Maßnahmen und den Anschaffungen an der Oberschule für das HH-Jahr 2024 aus.

Hauptamtsleiter Echtermann merkt an, dass noch mitgeteilt werden, inwieweit das Brandschutzkonzept umgesetzt werden müsse. Daher seien aktuell nur Veranstaltungen mit 199 Besuchern zulässig.

Stellv. Ausschussvorsitzende Seelhorst merkt an, dass sich die Toiletten der Oberschule in einem schlechten Zustand befinden.

Beschlussvorschlag:

Entsprechende Haushaltsmittel sollen im Haushalt 2024 eingeplant werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7 Bericht zu den Schülerzahlen und eingerichteten Klassen an den Schulen

zum Schuljahresbeginn 2023/2024
Vorlage: DS-19-0294

Hauptamtsleiter Echtermann führt anhand der Drucksache und der Anlage zur Drucksache zu den Schülerzahlen aus.

Es entsteht eine Diskussion Zum gymnasialen Zweig der Oberschule, worauf Schulleiter Fiebig zur Durchlässigkeit des Schulsystems ausführt.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

zu 8 Nachträglicher Erwerb des Haupt- bzw. Realschulabschlusses Dinklager Jugendlicher; Bezuschussung der Kreisvolkshochschule Vechta e.V. für das Schuljahr 2023/2024
Vorlage: DS-19-0296

Hauptamtsleiter Echtermann führt anhand der Drucksache zum nachträglichen Erwerb des Haupt- bzw. Realschulabschlusses aus.

Beschlussvorschlag:

Zur Finanzierung der Lehrgänge zum nachträglichen Erwerb des Haupt- bzw. Realschulabschlusses sind 6.000,- Euro im Haushalt 2024 eingeplant

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9 Kulturetat für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: DS-19-0298

Hauptamtsleiter Echtermann führt anhand der Drucksache zum Kulturetat 2024 aus.

Mitglied Ruhe merkt an, dass sie die "Bürgeraktion Dinklage" im Kulturetat nicht richtig angesiedelt sehe, da es sich i.E. um eine Wirtschaftsförderung handele.

Beschlussvorschlag:

Entsprechende Haushaltsmittel sollen im Haushalt 2024 eingeplant werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 10 Antrag des Bürger- und Kulturring Stadt Dinklage und der Musikschule Romberg auf Bezuschussung des geplanten Musiksommers 2024
Vorlage: DS-19-0299

Hauptamtsleiter Echtermann führt anhand der Drucksache und der Anlage zur Drucksache aus.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Dinklage beteiligt sich an den Kosten der geplanten Konzertreihe „Dinklager Sommermusik“ mit einer Fördersumme in Höhe von 8.000,- Euro.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 11 Mitteilungen

Seitens der Verwaltung liegen keine Mitteilungen vor.

zu 12 Anfragen und Anregungen

Mitglied Windhaus fragt an, wann mit der Fertigstellung der behindertengerechten Umkleidekabine im Hallenbad zu rechnen sei. Hauptamtsleiter Echtermann teilt mit, dass der Zeitpunkt nicht genau genannt werden könne. Die Arbeiten werde von einer Firma aus Bayern durchgeführt, wenn diese in der Nähe sei, um Spesen zu sparen.

Sigrid Seelhorst
Stellv. Ausschussvorsitzen-
der

Heidi Bellersen
Protokollführung

Christoph Bornhorst
Allg. Vertreter des Bürger-
meister